

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie  
**Herausgeber:** Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde  
**Band:** 95 (2017)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Kleine subalpine Tagung in Les Crosets  
**Autor:** Wilhelm, Markus  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-935381>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 22.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Kleine subalpine Tagung in Les Crosets

MARKUS WILHELM

Vom 10. bis 13. August 2017 trafen sich wieder einige unentwegte Pilzfreunde der MykoAare mit Gästen im Skigebiet Portes du Soleil, im Hotel Le Relais auf 1800 m ü. M., oberhalb von Les Crosets in der Gemeinde Val d'Illiez VS.

Organisiert wurde dieses Treffen wiederum von unserem Freund und WK-Mitglied Mohan Rolf. Die ersten zwei Tage herrschte Dauerregen, der am Freitag sogar in nassen Schnee überging und übrigens beides à volonté. Kein Problem für Pilzfreunde, es ist ja Europas grösstes Skigebiet mit 650 km Pisten und schliesslich war der Regen eigentlich dringend notwendig. Bei solchem Wetter kann man auch die Geselligkeit mit Walliser Fendant hervorragend pflegen resp. geniessen, denn unter Pilzfreunden gibt es immer etwas zu diskutieren!

Am Samstag dann, als Belohnung ganz schönes Bilderbuchwetter mit Blick auf die Dents-du-Midi. Pilze hatte es auch, aber man konnte schon feststellen, dass eine längere Trockenperiode vorangegangen war, auch der Föhn war Tage vorher mit im Spiel. Es hatte massenhaft Schönfuss-Röhrlinge und auch viele, wenn auch meistens dieselben Täublinge. So stürzte sich jeder und jede in sein bevorzugtes «Substrat».

Insgesamt wurden 176 Arten, meist mikroskopisch bestimmt. Einige Funde waren recht interessant, so zwei cyphelloide Basidiomyceten: *Stigmatolemma poriiforme* (Pers.) W.B. Cooke, auf Fichte und *Merismodes fasciculatus* (Schwein.) Donk. auf Erle, gefunden von Mohan Rolf. Ich fand auf Erle den Fächerförmigen Zählring (*Lentinellus flabelliformis*) und

auch endlich einmal *Porpoloma pes-caprae*, den Spitzhütigen Wiesenritterling, der sich zum ganz typisch alpinen Feuerschuppigen Saftling (*Hygrocybe intermedia*) gesellte.

René Dougoud konnte drei interessante Becherlinge nachweisen: *Peziza lividula* W. Phillips, *Peziza lilacinoalbida* Donadini und die auf Erlen als neue Art beschriebene *Rutstroemia alnobetulae* Dougoud.

So wurde auch dieses Jahr die Tagung ein Erfolg, ist es doch auch eine Walliser Gegend, die wohl wenige Pilzfreunde kennen. Ein grosser Dank an den Hotelier Kurt Jenni vom Hotel Le Relais, welcher wiederum grosszügige Arbeitsplätze zur Verfügung stellte, inkl. eines feinen Begrüssungsapéros, und an die Teilnehmer/innen für die schöne tolle Kameradschaft.

**MERISMODES FASCICULATA** Bündel-Hängebecherchen



**RUTSTROEMIA ALNOBETULAE** Grünerlen-Stromabecherling



**HYGROCYBE INTERMEDIA** trockener Saftling



**PORPOLOMA PES-CAPRAE** Spitzhütiger Wiesenritterling

